

## „Gut gegen Nordwind“ feiert Bühnenpremiere

Bestseller als Schauspiel im Gustav-Adolf-Saal.

Stralsund – Beide kennen sich nicht. Sie haben weder einander gesehen noch miteinander gesprochen. Eine falsch adressierte E-Mail begründet den ersten Kontakt zwischen Leo Leike und Emmi Rothner. Aus dem anfänglichen Geplauder zwischen dem beziehungs-geschädigten Sprachwissenschaftler und der verheirateten Homepage-Expertin reifen ein vertraulicher Kontakt und der aufkeimende Reiz einer Begegnung vor Angesicht zu Angesicht. Henriette Sehmsdorf inszeniert am Theater Vorpommern die Bühnenfassung von Daniel Glattauer Bestsellerroman „Gut gegen Nordwind“, die am Mittwoch im Stralsunder Gustav-Adolf-Saal Premiere feiert.

„Es ist eine Geschichte zwischen Seifenblasen und Traum“, sagt die Regisseurin Sehmsdorf. Der Jour-

nalist und Autor Glattauer wurde zunächst durch seine Kolumnen für den in Wien erscheinenden Standard bekannt. Der Durchbruch als Schriftsteller gelang ihm 2006 mit „Gut gegen Nordwind“. Drei Jahre später konnte er mit dem Roman „Alle sieben Wellen“ daran anschließen. Die Bühnenfassung von „Gut gegen Nordwind“ verfasste Daniel Glattauer zusammen mit Ulrike Zemme.

Die Schauspieler Marta Dittrich und Marco Bahr bringen die rein aus Worten und sprachlichen Schönheiten bestehende Beziehung zwischen Emmi Rothner und Leo Leike dar. Minimal fällt der Einsatz von Requisiten aus. Ein virtueller Raum für das Senden und Empfangen von Nachrichten soll es bleiben. „Diese Geschichte ist ein interessantes Märchen“, findet Marta Dittrich. Spannend sei das Spiel im Rampenlicht. „Wir hören uns auf der Bühne. Alles ist auf das Gesprochene reduziert. Uns als Darstellern ist erst einmal viel genommen worden. Das machte es anfangs etwas schwer und lässt es gleichzeitig reizvoll bleiben“, so die Schauspielerin. Die Illusion des elektronischen Kontaktes soll erzeugt werden. Ein direktes Reagieren mit der Stimme, wie bei einem Gespräch unter vier Augen, wäre laut Regisseurin Sehmsdorf nicht angemessen. „Die Zuschauer werden dennoch sehr viel von uns haben“, bemerkt Marco Bahr. Mit minimaler Musik grundiert Andreas Kohl die Szenen oder gestaltet die Übergänge.

Uwe Roßner



Marco Bahr und Marta Dittrich spielen die Hauptrollen. Foto: V. L.

# Knapp eine Million Euro in neuen Dorftreff investiert

„Dörphus“ in Langendorf wurde Freitag und Samstag mit Feten eingeweiht. Neubau ersetzt abgerissenen Kuhstall.

Von Ines Sommer

Langendorf – „Es ist ein schönes Haus geworden“, sagt Bürgermeisterin Verena Kuphal am Freitagabend zur Eröffnung des Dorfgemeinschaftstreffs in Langendorf. Und die Anwesenden wissen, dass ihr dieser Satz nicht leicht fällt. Denn es ist kein Geheimnis: Sie wollte keinen Neubau. Zuvor hatte hier ein alter Kuhstall gestanden, den einige, so auch die Bürgermeisterin, am liebsten behalten und ausbauen wollten. Doch die Mehrheit der Abgeordneten entschied anders. Und so nahm die Kommune mal fix eine knappe Million Euro in die Hand und baute selbst – ohne einen Cent Förderung. Möglich, weil die Rücklage der 875-Einwohner-Gemeinde prall gefüllt ist – nicht zuletzt ein Erbe der Entwicklungsgesellschaft.

Der neue Treffpunkt hat einen Saal mit kleiner Küche, auf den sich die Einheimischen lange gefreut haben, denn man feiert wieder gern. Auch die Gemeindevertreter werden in dem Haus ihr neues Domizil haben, die Senioren wollen das „Dörphus“ ebenfalls gern nutzen. An die jungen Leute ist ebenso gedacht. Sie hatten bisher einen Raum im Gutshaus. Das sorgte in der Nachbarschaft der Mieter immer wieder für Konflikte. Deshalb ziehen sie nun mit in das Dorfgemeinschaftshaus ein, haben einen separaten Eingang. „Wir hoffen, dass wir jetzt richtig gut durchstarten können. Es sind im Moment auch ganz andere Leute, jüngere Mädchen und Jungen, die den Klub nutzen“, sagt Jugendpfleger Christian Tobias und verrät, dass die Teenies gerade ihre Möbel selbst zusammenbauen.

Die Arbeiten für das Dorfgemeinschaftshaus begannen im letzten Herbst mit dem Tiefbau und dem Gießen der Bodenplatte. Die lag dann bis zum 21. Januar 2011, ehe der Grundstein gelegt wurde. Am 15. April bekam der 180 Quadratmeter große Bau schließlich die Richtkrone aufgesetzt.

„Für uns als Bauherren ist das ein ganz spannendes Projekt, wir müssen keinen Kredit aufnehmen und können selbst alles bestimmen“, so Bauausschuss-Mitglied Hans Walter Blunck gegenüber



Bürgermeisterin Verena Kuphal bekam gleich mehrere Schlüssel fürs Haus überreicht – so auch von den Jugendarbeitern Christian Topbias (l.) und Günter Heidemann, die ihr Prachtstück gemeinsam mit den Jugendlichen geschmiedet haben. Fotos: Ines Sommer

●● Wenn man sieht, was sich die Gemeinde heute leisten kann, weiß man, dass wir damals in der Entwicklungsgesellschaft alles richtig gemacht haben.“

Wirtschaftsberater Holger Bredfeldt

OZ. Auch Planerin Ulrike Nitsche spricht von einem sehr angenehmen Arbeiten. Noch einmal betont sie, dass die Zusammenarbeit mit den Baufirmen und dem Ausschuss der Gemeinde viel Spaß gemacht habe.

Am Wochenende wurde nun im „Dörphus“ erst einmal Einweihung gefeiert, Freitag mit den Bauleuten, Samstag mit den Einwohnern. Eine Silvesterparty plant die Bürgermeisterin auch schon.



Dort, wo einst der Kuhstall stand, baute die Gemeinde Lüßow für eine Million Euro den neuen Treff, getauft auf „Dörphus“.

## Orgelfahrt nach Wismar

Kirchenexkursion startet am 29. Oktober.

Stralsund – Die nächste Tagesfahrt per Bus, die das Baltische Orgel Centrum organisiert, startet am 29. Oktober und führt in die Welterbe-Partnerstadt Wismar und die Umgebung.

Erste Station ist die Wismarer Nikolaikirche. Sie besitzt ein interessantes barockes Orgelgehäuse, das ein klangschönes, bedeutendes Werk des Leipziger Orgelbauers Mende umschließt. Auf einen angemessenen Neubau wartet derzeit der wiederaufgebaute, kolossale Innenraum der Georgenkirche, die im Anschuss besichtigt wird. Nach einem Mittagessen führt die Reise ins Umland. Ein kostbares, barockes Instrument, das ehemals

in Wismar stand, wurde im 19. Jahrhundert durch den Orgelbauer Winzer in die Dorfkirche zu Zurow umgesetzt, wo es 2010 von der Wegscheider-Werkstatt restauriert worden ist. Friedrich Wilhelm Winzer war der wichtigste Wismarer Orgelbauer im Zeitalter der Romantik. Eine Orgelmusik an der von ihm gebauten, original erhaltenen Orgel in der mittelalterlichen Stadtkirche zu Schwaan beschließt die Reise.

Abfahrt ist um 9 Uhr ab Bahnhof Stralsund, Rückkehr gegen 19.30 Uhr. ● **Anmeldungen** nimmt das Baltische Orgel Centrum telefonisch unter 0176 21 94 42 56 oder per Fax unter 03831/29 31 48 entgegen.

Anzeigen

### Rügen näherkommen

Die Insel hält viel Sehenswertes für Sie bereit. Lernen Sie die einzigartige Natur und Landschaft auf neue Weise kennen! Mehr erfahren Sie durch unseren Info-Fächer und in unserem Projektbüro. Gasthäuser, Souvenirläden u. a. können unsere Informationsmaterialien nutzen.



NABU Naturschutzbund Deutschland e.V. · Projekt Rügen · Rugardstr. 9 c 18528 Bergen · Tel. (03838) 2097-10 · Fax (03838) 2097-09

### Für Sie dienstbereit

#### Störungs-Hotline

Strom, Gas, Wärme, Wasser, Abwasser

REWA GmbH Wasser/Abwasser ..... 038 31/2 41 25 00  
ab 15.30 Uhr ..... 08 00/7 39 24 78  
Stadtwerke Stralsund Stromstörungen ..... 0 38 31/2 41-0  
Gas-/Fernwärmestörungen ..... 08 00/4 26 73 42

#### Hauswirtschaftliche Dienste

allrein Glas- u. Gebäudereinigung ..... 0 38 31/4 60 00

#### Taxen

Hansa Funk-Taxi ..... 0 38 31/49 13 13

#### Abschlepp-/Pannenhilfe

DAPA-Abschleppdienst ..... 0 38 31/47 11-0

#### Wasch-, Trocken- und Haushaltsgeräte

Haushaltsgeräteservice Wulfgramm ..... 0 38 31/29 27 73  
Hausgerätedienst Müller ..... 0 38 31/30 67 95  
..... 0 03 83 27/6 02 50

#### Straßenbeleuchtung

Störungsmeldungen Hansestadt Stralsund  
wochentags bis 15.30 Uhr ..... 0 38 31/25 34 27  
wochentags nach 15.30 Uhr, an Wochenenden und  
Feiertagen  
Firma Elektro Bogs ..... 01 71/6 85 83 25

#### Heizung - Sanitär

KNÖPFEL GmbH & Co. KG ..... 0 38 31/46 10 46

#### Rohrverstopfung und Notreparatur

Zorn, 24-h-Dienst ..... 03 83 32/8 05 55

#### Rohrverstopfung

MOBIL-CLEAN, 24-h-Service ..... 0 38 31/39 02 38  
K & T Rohr- u. Kanalreinigung GmbH ..... 0 38 31/29 39 00  
..... oder 01 71/4 76 10 54  
allrein, 24-h-Dienst ..... 01 71/8 18 92 62  
Kanal Kontrolle ..... 0 38 31/29 79 29

#### Stromstörungen-Hotline

E.ON edis ..... 0180 11 555 33  
3,9 ct/min; Mobilfunkpreise max. 42 ct/min

#### Pflegedienst

Diakonie-Sozialstation ..... 0 38 31/39 12 21  
Uhlenhaus Pflegedienst,  
24-h-Bereitschaft ..... 0 38 31/35 66 88  
Caritas Sozialstation ..... 0 38 31/30 74-0  
DRK-SST Stralsund, Tag u. Nacht ..... 0 38 31/39 04 07

#### Bestattungsinstitute

Kallwaß, Pöhner Str. 32,  
Tag + Nacht ..... 0 38 31/29 27 23  
R. Melahn, Gr. Parower Str. 36 ..... 0 38 31/39 11 33  
Bestattungshaus W. Schuldt,  
Richtenberg ..... 03 83 22/58 98 85  
Bestattungshaus Claus,  
Frankendamm 46 ..... 0 38 31/29 03 12  
Matt, Franzburg ..... 03 83 22/7 42 o. 01 70/9 34 02 98  
W. Schönleiter,  
Heinrich-Heine-Ring 81 ..... 0 38 31/38 01 32  
Brinkmann-Bestattungen,  
Langenstr. 13 ..... 0 38 31/29 11 67  
Bestattungshaus Hinz,  
Tribsees, 24 h ..... 03 83 20/4 70 51

### Veranstaltungen

**Perücken**  
Beratung/Direktverkauf  
**Mittwoch, 12.10.11**  
10.00-17.00 Uhr  
**Arcona Hotel Baltic**  
Frankendamm 22  
Stralsund



Schon ab  
€ 89,95

Lernen Sie die original Lofty  
Markenzweifrisuren kennen!

**Lofty**  
ZWEIFRISUREN GMBH  
Ingrid Degenhardt · Rheinstr. 40-42  
64283 Darmstadt ☎ (0 61 06) 7 90 25

Weitere Termine und Infos unter:  
www.lofty.de

KRANKENKASSEN-ABRECHNUNG  
AUF WUNSCH MÖGLICH

### Familienanzeigen

#### GUTEN MORGEN SCHATZILEIN

Alles Gute zu deinem  
Geburtstag.  
Ich hab dich sehr lieb.

DEIN CHRISTIAN



#### Annahme von privaten Klein- anzeigen

Tel: 01802 / 381 366\*  
Fax: 01802 / 381 368\*

kundenservice@ostsee-zeitung.de

Wir sind für Sie da:

Mo - Fr 7:00 bis 20:00 Uhr  
Sa 7:00 bis 13:00 Uhr

\* 6 ct/Anruf aus dem dt. Festnetz,  
Mobilfunk max. 42 ct/Min.  
**OSTSEE ZEITUNG**  
Weil wir hier zu Hause sind

### Beilagenhinweis

#### Bitte beachten Sie folgende Prospekte heute in Ihrer OSTSEE-ZEITUNG



**Autohaus  
Bauschke**  
in der Ausgabe  
Greifswald



**CITY Möbel**  
in den Ausgaben  
Rostock,  
Doberan und  
Ribnitz



**Kaufhof**  
in der Ausgabe  
Rostock



**Rossmann**  
in der Ausgabe  
Rostock

(außer Postversand)